

Herren Kreisliga B, Gruppe 3

TSV Riederich II: TV Neuhausen II Samstag, 11.03.2023, 18:00 Uhr

TSV Riederich II stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga B, Gruppe 3 auf

Im Spiel der Herren Kreisliga B, Gruppe 3 traf der TSV Riederich II am vergangenen Samstag im 11. Saisonspiel auf den TV Neuhausen II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Gärtner / Nedele. Bemerkenswert war, dass der TSV Riederich II diese Partie mit 4 und der TV Neuhausen II mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Gärtner / Nedele gegen Kuder / Saretzki. Das war ein souveräner Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Papageorgiadis / Reiff ihren Gegnern Kvitka / Fritz letztlich beim 6:11, 11:7, 7:11, 4:11 nicht gefährlich werden. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Schefenacker / Kächele und Schneider / Hofmann, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schneider / Hofmann zu Ende ging. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Markus Gärtner kam mit der Spielweise von Oleksandr Kvitka am Tisch dagegen gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Joachim Kuder wurden danach Marius Nedele wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Alexios Papageorgiadis die Partie gegen Tom Schneider, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Beim 3:0-Erfolg gelang es Tobias Reiff den Gastspieler Stefan Fritz zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 11:9, 11:5, 11:8 gegen Madeleine Saretzki fand Lothar Schefenacker von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Die richtige Taktik hatte Michael Kächele beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jürgen Hofmann ab dem ersten Ballwechsel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Riederich II und des TV Neuhausen II. Es dauerte eine Weile, bis Markus Gärtner sein 3:2 gegen Joachim Kuder unter Dach und Fach hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit 1:3 verlor derweil dagegen Marius Nedele seine Partie gegen Oleksandr Kvitka, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ein Satz reichte nicht, weshalb Alexios Papageorgiadis das Match gegen Stefan Fritz mit 1:3 verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Beim 3:0-Erfolg gelang es Tobias Reiff den Gastspieler Tom Schneider in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lothar Schefenacker bei seiner 1:3-Niederlage von Jürgen Hofmann dann doch niedergerungen worden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:8 (Schefenacker) und 5:5 (Hofmann). Beim 3:0-Sieg gelang es Michael Kächele die Gastspielerin Madeleine Saretzki in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 5:1 (Kächele) bzw. 1:8 (Saretzki) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches.



Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Lange umkämpft war daraufhin das Spiel zwischen Gärtner / Nedele und Kvitka / Fritz, ehe sich die Spieler des TSV Riederich II mit 11:5, 11: 7, 8:11, 5:11, 11:4 durchsetzen konnten. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Riederich II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Riederich II am 24.03.2023 gegen den TuS Metzingen III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 25.03.2023 gegen den TSV Sondelfingen IV versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Riederich II

Doppel: Gärtner / Nedele 2:0, Papageorgiadis / Reiff 0:1, Schefenacker / Kächele 0:1

Einzel: M. Gärtner 2:0, M. Nedele 0:2, A. Papageorgiadis 0:2, T. Reiff 2:0, L. Schefenacker 1:1, M.

Kächele 2:0

TV Neuhausen II

Doppel: Kvitka / Fritz 1:1, Kuder / Saretzki 0:1, Schneider / Hofmann 1:0

Einzel: J. Kuder 1:1, O. Kvitka 1:1, S. Fritz 1:1, T. Schneider 1:1, J. Hofmann 1:1, M. Saretzki 0:2